

# „Magischer Letzipark“ - Hönngger, 14.9.17

Online-Ansicht: <http://hoengger.ch/magischer-letzipark/>

18

HÖNNGER

HÖNNG

14. SEPTEMBER 2017

## Magischer Letzipark

Noch bis Samstag, 23. September, verzaubert das Einkaufszentrum Letzipark in der «Magic Hall» kleine und grosse Gäste.

Interview: Eva Rempfler

Am vergangenen Samstag präsentierte Moderatorin Miriam Rickli die erste der drei grossen samstäglichen Zaubershows. Dem Zauberduo Domenico, Gewinner des Swiss Talent Award, gelang der Einstieg in den magischen Nachmittag: Sogleich erhellten sich die Gesichter, vor allem die der kleinen Gäste, die mit diesem Zauberauftakt angesprochen waren. Danach folgten «Junge, Junge, die Weltmeister der Magie sowie Bachelorette Eli Simic und Partnerin Nathalie, welche in kürzester Zeit in unzählige Kostüme schlüpften. Bis zum Samstag, 23. September, findet noch mancher Hokusokus statt. Über ein Dutzend professionelle Zauberkünstler werden Fans begeistern und Kinderherzen vor allem jeweils an den Mittwochnachmittagen höherschlagen lassen. Die Premiere der grossen, neuen Illusionsshow vom Zauberduo Domenico ist für den Samstag, 16. September, geplant. Der «Hönngger» wollte mehr über das Duo wissen und hat nachgefragt.

«Hönngger» Dominik Zemp, der «Hönngger» hat am Samstag live miterlebt, wie Sie und Ihr Partner Nico Studer die Kinder verzaubern und zum Staunen bringen. Was wird in der Illusions Show, die am Samstag, 16. September, geplant ist, anders sein? Was erwartet da das Erwachsenenpublikum?

Zemp: Das wird auch für uns ein ganz spezieller Auftritt, den wir seit Monaten am Vorbereiten sind. Wir werden zum ersten Mal unsere «Transformator Illusion» präsentieren, mit welcher wir die Besucher von der Bühne an einen anderen Ort «besamen» werden – sofern alles klappt! Es handelt sich um eine Weltneuheit und wir sind sehr gespannt, wie unsere neueste Illusion beim Publikum ankommen wird.

Wie wird man Zauberer?

Das mag für jeden Zauberer etwas anders sein. Viele Zauberkarrieren begannen mit dem Zauberkas-



Dominik Zemp (l.) und Nico Studer (r.) vom Duo Domenico im Zauberelement. (ZVG)

ten unter dem Weihnachtsbaum. Vor einigen Jahren stellte sich für uns die entscheidende Frage, wie man vom Amateur zum Profizauberer wird. Ein Zauberkünstler hat nur dann langfristig Erfolg, wenn er sich und sein Programm stets in Frage stellt und perfektioniert. Originalität ist uns daher sehr wichtig, und ich denke, dass uns das auszeichnet.

Gibt es im Zaubermeter Neues, das man noch nie gesehen hat?

Davon bin ich überzeugt. Bei der Zauberei kommt es nämlich vielmehr auf die Präsentation an als auf die Tricktechnik. Und spannende Geschichten, in welche man einen Zaubertrick einbetten kann, gibt es bekanntlich viele. Natürlich werden Illusionen, die heute als Klassiker gelten, auch weiterentwickelt. So basiert unser «Transformator» auf der berühmten Metamorphose-Illusion, mit welcher Harry Houdini 1895 erstmals für grosses Aufsehen sorgte hat. Im Letzipark versuchen wir, statt der klassischen Metamorphose, also dem Platztausch zweier Personen, ein und dieselbe Person in zwei Sekunden von einem Ort an einen anderen zu zaubern...

2014 haben Sie den Swiss

Talent Award gewonnen. Was war das für ein Gefühl und wie haben sich seither die Dinge verändert?

Der Gewinn hat uns viele Türen geöffnet. Wir durften in der Folge mehrere Saisons mit dem grössten Schweizer Tourneetheater «Das Zelt» auf Tournee und konnten in verschiedenen Produktionen an der Seite von gestandenen Showgrössen jede Menge Erfahrungen sammeln. Das war gewiss-

semassen die beste Berufslehre, die man sich wünschen kann.

Wie sehen Ihre Tourneepäne aus? Sie waren ja bereits in Las Vegas und Bangkok. Kann man das noch toppen?

Wir geniessen die Auftritte im kleinen, feinen Rahmen genauso. Wir erinnern uns aber gerne an die grossen Auslands- und TV-Auftritte zurück. Ab Oktober gehen wir mit unserem neuen abendfüllenden Programm «Transformator» auf Tournee. In der neuen Show steckt viel Herzblut. Sie stellt daher ein grosser Meilenstein in unserer Zauberkarriere dar, der uns auch sehr motiviert.

Können Sie den Hönngger Leserinnen und Leser einen Trick verraten?

Können denn die Hönngger Leserinnen und Leser ein Geheimnis für sich behalten?

Bestimmt

Gut, wir nämlich auch!

### Magie Hall im Letzipark

Freitag, 15. September, 16 bis 19 Uhr:

Selim, Kinderzaubershow

Samstag, 16. September, 14 bis 18 Uhr:

Zauberduo Domenico, grosse

Illusionsshow

Frank Bortin, Zaubershow

Mittwoch, 20. September,

14 bis 17.30 Uhr:

Don White, Kinderzaubershow

Samstag, 23. September, 14 bis 18 Uhr:

Matthias Gabriel, Omini, Florian Klein,

Zaubershow

[www.letzipark.ch](http://www.letzipark.ch)

### Hönngger aktuell

Sonntag, 24. September

gospelingers.ch und Band im Firmungsgottesdienst

10 bis 11.15 Uhr. Die gospelingers.ch freuen sich unter der Leitung des neuen erfahrenen Chorleiters, Peter Bachmann, den Firmungsgottesdienst in der katholischen Kirche gesanglich mitgestalten zu dürfen. Begleitet wird der Chor von der «eigenen» Band unter der Leitung von Pascal Truffer. Pfarreizentrum Heilig Geist, Limmattalstrasse 146.

42. Wümmefascht mit Festumzug

8.30 bis 18 Uhr. Der grosse Quartieranlass für die ganze Familie! Mit HGH-Wümmetzünzi um 8.30 Uhr; Marktbetrieb, diverse Bars und Gewerbebeiz, Kinderunterhaltung, Konzerte und dem traditionellen Festumzug um 14 Uhr. Chileplatz, Am Wettingertobel 38, Bauheerenstrasse, Limmattalstrasse.

Montag, 25. September

Bewegung mit Musik

8.45 bis 9.45 Uhr. Turnen der Pio Senectute Seniorinnen 60+, für Gelenke und Muskeln mit Lachen und Geselligkeit, fein, subtil und effizient. Jeden Montag 8.45 bis 9.45 und 10 bis 11 Uhr. Reformiertes Kirchgemeindehaus, Ackersteinstasse 186.

Dienstag, 26. September

Themennachmittag:

Der Rothkreuz-Hofruf

14.30 bis 17 Uhr. Siehe Artikel auf Seite 39.

Klavierkonzert mit Danielle Zuber

und Alex Stukalenko

16.30 bis 17.30 Uhr. Konzert mit Danielle Zuber, Sopran und Alex Stukalenko, Klavier. Bunter Strauss aus Liedern und Operetten. Tertianum Residenz Im Brühl, Kappenhühweg 11.

Öffentliche Führungen

ETH Honggerberg

18.15 bis 19.15 Uhr. Der Campus auf der grünen Wiese. ETH Gebäude HIL, Eingang Campus Info, Stefano Franscini-Platz 5.

ReferierBar «Migration

Kirche und Menschen heute»

19 bis 21 Uhr. Migration in der Bibel, Migration in der Schweiz, Migrationskirchen in der Schweiz. Mit Pfarzerin Dinah Hess, Leiterin

Fortsetzung auf Seite 22